

Überbetriebliche Kurse Detailhandel Ausbildungs- und Prüfungsbranche Consumer Electronics

1. Gesetzliche Grundlagen

Das Bundesgesetz über die Berufsbildung (BBG) vom 13. Dezember 2002 regelt in Art. 16, Absatz 2 die Vermittlung der beruflichen Grundbildung an drei Lernorten wie folgt:

- a. Im Lehrbetrieb, im Lehrbetriebsverbund, in Lehrwerkstätten, in Handelsmittelschulen oder in anderen zu diesem Zweck anerkannten Institutionen für die Bildung in beruflicher Praxis;
- b. In Berufsfachschulen für die allgemeine und berufskundliche Bildung;
- c. In überbetrieblichen Kursen und vergleichbaren dritten Lernorten für Ergänzungen in der beruflichen Praxis und der schulischen Bildung.

Der Besuch der überbetrieblichen Kurse ist obligatorisch. (BBG Art. 23, Abs.3)

2. Überbetriebliche Kurse als Bestandteil des Qualifikationsverfahrens

Die Beurteilungen aus den üKs sind ein Bestandteil der Abschlussnote im Bereich „Praktische Arbeiten“. Diese Note zählt für das QV doppelt. Sie wird wie folgt gebildet:

- 50 % Praktische Prüfung
- 20 % Beurteilung durch den Lehrbetrieb
- 10 % Beurteilung Allgemeine Branchenkunde
- **20 % Beurteilung spezielle Branchenkunde (üK)**

Die üK Note wird wie folgt berechnet:

- 40 % üK1
- 40 % üK2
- 20 % üK3

Bei der zweijährigen Ausbildung zum Detailhandels-Assistent/in erfolgt die Berechnung wie folgt:

- 50 % üK1
- 50 % üK2

Im Laufe der drei üKs werden acht Test (Assistenten und Assistentinnen: sechs Tests) geschrieben, welche zusammen die üK-Note ergeben. Dazu erhalten die üK-Teilnehmenden jeweils pro üK Punkte für Sozial- und Methodenkompetenz. Insgesamt können 100 Punkte (Assistenten und Assistentinnen 80 Punkte) erzielt werden.

ük1		Punkte
Eintrittstest	Ordner Branchenkunde: Lektionen 1-8, 21, 23-25, 29-31	MK
Zwischentest	Ordner Branchenkunde: Lektionen 1-8, 21, 23-25, 29-31	14
Abschlusstest	Ordner Branchenkunde: Lektionen 1-8, 21, 23-25, 29-31, sowie alle üK-Lektionen	14
Sozialkompetenz	Mitarbeit im Unterricht, Pünktlichkeit, Verhalten gegenüber Kollegen und Kolleginnen etc.	6
Methodenkompetenz (MK)	Vorbereitung, Präsentation, Ordnung etc.	6
Total üK1		40
ük2		
Eintrittstest	Ordner Branchenkunde: Lektionen 11-17, 19, 28, 34	7
Zwischentest	Ordner Branchenkunde: Lektionen 11-17, 19, 28, 34	7
Abschlusstest	Ordner Branchenkunde: Lektionen 11-17, 19, 28, 34, sowie alle üK-Lektionen	14
Sozialkompetenz	Mitarbeit im Unterricht, Pünktlichkeit, Verhalten gegenüber Kollegen und Kolleginnen etc.	6
Methodenkompetenz	Vorbereitung, Präsentation, Ordnung etc.	6
Total üK2		40
ük3		
Eintrittstest	Ordner Branchenkunde: alle Lektionen	7
Abschlusstest	Ordner Branchenkunde: alle Lektionen	7
Sozialkompetenz	Mitarbeit im Unterricht, Pünktlichkeit, Verhalten gegenüber Kollegen und Kolleginnen etc.	3
Methodenkompetenz	Vorbereitung, Präsentation, Ordnung etc.	3
Total üK3		20
Total alle üKs		100

Die Punktezahlen werden wie folgt in die Beurteilung spezielle Branchenkunde umgerechnet (= 20 % der QV Note „Praktische Arbeiten“):

Punkte Fachleute	Punkte Assistenten	Note
95 – 100	76 – 80	6.0
85 – 94	68 – 75	5.5
75 – 84	60 – 67	5.0
65 – 74	52 – 59	4.5
55 – 64	44 – 51	4.0
45 – 54	36 – 43	3.5
35 – 44	28 – 35	3.0
25 – 34	20 – 27	2.5
15 – 24	12 – 19	2.0
5 – 14	4 – 11	1.5
0 – 4	0 – 3	1.0

Wichtig:

- Der Eintrittstest findet jeweils unmittelbar bei Kursbeginn statt.
- Bei verspätetem Eintreffen am üK Ort kann der Eintrittstest nur wiederholt werden, wenn eine von der SBB ausgestellte Bestätigung für eine Zugverspätung vorliegt.
- Nicht geschriebene Tests werden mit 0 Punkten bewertet.

3. Reglemente

Neben den unter Abschnitt 1 erwähnten gesetzlichen Grundlagen sind für die üKs in Grenchen folgende Reglemente verbindlich:

- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- Kurs- und Internatsreglement

Beide Reglemente sind auf unserer Homepage <http://www.mmts-bbz.ch> einsehbar.

4. üK1

4.1. Zeitpunkt

Der üK1 findet im ersten Lehrjahr im Zeitraum von Anfang Februar bis ca. Mitte Mai statt. Auf allfällige Schulferien kann keine Rücksicht genommen werden.

4.2. Vorbereitungsaufgaben

Aus dem Branchekunde Lehrmittel sind die Lektionen 1 – 8, 21, 23 – 25 und 29 – 31 zu repetieren. Die Lehrinhalte werden als bekannt vorausgesetzt.

4.3. ük-Inhalte

- Lektion 37: Netzwerksicherheit
 - Einrichten eines PCs oder PC-ähnlichen Gerätes unter Berücksichtigung der korrekt eingestellten Schutzmechanismen.
- Lektion 10: Mechanisch (Eingabe)
 - Praktische Übung mit Mäusen, Tastaturen und Controllern.
- Lektion 32: Netzwerkgrundlagen I
 - Aufbauen und Einstellen einer AV-Anlage.
 - Zeichnen eines Blockschaltbildes.
 - Geräte präsentieren.
- Lektion 22: Akustisch II (Ausgabe)

- Verstärker bedienen und einstellen.
- Tonformate kennen und beurteilen.
- Lektion 27: Elektroakustisch I (Ausgabe)
 - Vergleich von Lautsprecherboxen.
 - Hörvergleiche.
- Lektion 26: Optisch IV (Ausgabe)
 - Einstellen eines Bildes mit Burosch Test BD.
 - Argumentarium für Fachbegriffe erstellen.

5. üK2

5.1. Zeitpunkt

Der üK2 findet im zweiten Lehrjahr im Zeitraum von September bis November statt. Auf allfällige Schulferien kann keine Rücksicht genommen werden.

5.2. Vorbereitungsaufgaben

Aus dem Branchekunde Lehrmittel sind die Lektionen 11 – 17, 19, 28 und 34 zu repetieren. Die Lehrinhalte werden als bekannt vorausgesetzt.

5.3. üK-Inhalte

- Lektion 35: Netzwerkgrundlagen IV
- Lektion 36: Netzwerkgrundlagen V (Teil 1)
 - Einrichten eines Heimnetzwerkes.
 - Ausarbeitung einer PC-Offerte.
 - Präsentation der PC-Offerte.
- Lektion 28: Elektroakustisch II (Ausgabe)
 - Kopfhörer Ergonomie.
 - Kopfhörer im Hörvergleich.
- Lektion 20: Speicherung II (Ausgabe)
 - Vergleich verschiedener Codecs in Bild und Ton.
- Lektion 33: Netzwerkgrundlagen II
 - Multimedienetzwerk anwenden und präsentieren.
 - Blockschaltbild eines Multimedienetzwerkes zeichnen.
- Lektion 18: Software (Verarbeitung)
 - Apps zur Steuerung einer Anlage auf Smartphone installieren.
 - Steuern einer Anlage mit der App.
- Lektion 9: Optisch II (Eingabe)
 - Einsetzen von verschiedenen Kameratypen.
 - Ergebnisse auswerten und vergleichen.
 - Argumentarium für Fachbegriffe erstellen.

6. üK3

6.1. Zeitpunkt

Der üK3 findet am Anfang des dritten Lehrjahres im Monat August statt. Auf allfällige Schulferien kann keine Rücksicht genommen werden.

6.2. Vorbereitungsaufgaben

Das ganze Branchenkunde Lehrmittel ist zu repetieren. Alle Lerninhalte werden als bekannt vorausgesetzt.

6.3. üK-Inhalte

- Argumentarium für Fachbegriffe erstellen.
- Lektion 36: Netzwerkgrundlagen V (Teil 2)
 - Smartphone, resp. Tablet in bestehendes Netzwerk einbinden (manuell).
 - Smartphone, resp. Tablet in bestehendes Netzwerk einbinden (automatische DHCP).